



**Niederschrift**

**zur 10. Sitzung  
des Rates**

**am 14.09.2010**

**um 18:00 Uhr im Ratssaal der Stadt Emmerich am Rhein**

**T a g e s o r d n u n g**

**I. Öffentlich**

- |   |  |
|---|--|
| 1 | Einwohnerfragestunde   |
| 2 | Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 13.07.2010  |
|   | Vorlagen   |
| 3 | 05 - 15<br>0244/2010/1   |
|   | Planfeststellungsbeschluss für den Neubau der Anschlussstelle<br>(Emmerich-Süd) an der A 3 / L 90 - Netterdensche Straße - |
| 4 | Mitteilungen und Anfragen  |
| 5 | Einwohnerfragestunde   |

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Johannes Diks

Die Mitglieder

Herr Gerd-Wilhelm Bartels  
Herr Christian Beckschaefer  
Frau Sandra Bongers  
Frau Elisabeth Braun  
Herr Manfred Brockmann  
Herr Rolf Diekman  
Herr Markus Herbert Elbers  
Herr Gerhard Gertsen  
Herr Hans-Jürgen Gorgs  
Frau Karin Heering  
Frau Gabriele Hövelmann  
Herr Christoph Kukulies  
Frau Irmgard Kulka  
Frau Marianne Lorenz  
Herr Jan-Ruben Ludwig  
Herr Thomas Meschpowitz  
Herr Manfred Mölder

Herr Bernd Nellissen  
Frau Birgit Offergeld  
Herr Kurt Reintjes  
Herr Wilhelm Roebroek  
Frau Sabine Siebers  
Frau Birgit Sloom  
Herr Werner Spiegelhoff  
Herr Andre Spiertz  
Herr Udo Tepas  
Frau Elke Trüpschuch  
Herr Herbert Ulrich  
Herr Wolfgang Urbach  
Frau Sigrid Weicht

Von der Verwaltung

Herr Ulrich Siebers  
Herr Günter Holtkamp  
Herr Hans-Jürgen Kraayvanger  
Frau Martina Lebbing  
Frau Ingrid Tepas

Stadtkämmerer

Entschuldigt fehlen:

Die Mitglieder

Herr Johannes Brink ten  
Herr Botho Brouwer  
Herr Peter Hinze  
Herr Albert Jansen  
Herr Udo Jessner  
Frau Ute Sickelmann

Der Vorsitzende eröffnet um 18.00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Er begrüßt die Damen und Herren des Rates, der Verwaltung, die Vertreter der Presse und die Einwohner.

**I. Öffentlich**

**1. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Anfragen gestellt.

## 2. **Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 13.07.2010**

Herr Spiertz merkt an, dass zu Punkt 3 der Niederschrift "Einrichtung einer Spielstraße im Ortsteil Praest" der dritte Absatz sowie der Beschlussvorschlag wie folgt abgeändert werden müsste:

"Mitglied Spiertz teilt für seine Fraktion mit, dass sie den SPD-Antrag voll unterstützt. Seine Fraktion erweitert den Antrag und bittet für das Baugebiet 'Praest-sches Feld' eine verkehrsberuhigte Zone einzurichten.

### Beschluss

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt die Umwidmung der Straße 'Johann-Awater-Straße' im Ortsteil Praest im Zubringerbereich zum Kinderspielplatz zur Spielstraße sowie das Baugebiet 'Praestsches Feld' zum verkehrsberuhigten Bereich.

Beratungsergebnis: 18 Stimmen dafür, 11 Stimmen dagegen, 2 Enthaltungen."

Zu TOP 2 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 18. Mai 2010

Mitglied Kukulies verweist auf das von ihm gewünschte Wortprotokoll von Mitglied Jansen. Der vorletzte Absatz muss wie folgt abgeändert werden:

"Nach Maßgabe des § 15 (4) Buchst. b) der Geschäftsordnung der Stadt Emmerich am Rhein lässt der Bürgermeister über den Antrag von Mitglied Kukulies **nicht** abstimmen."

Mitglied Nellissenn wünscht eine Ergänzung zu TOP 17 'Mitteilungen und Anfragen' zu Unterpunkt 2. Er habe die Rheinschule nur als Beispiel genannt. Die Anfrage hinsichtlich des Elternanteil der Schulbuchbeschaffung bezieht sich auf alle Schulen im Emmericher Gebiet.

Weitere Einwände gegen die gemäß § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden nicht erhoben. Sie wird vom Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

### **Vorlagen**

## 3. **Planfeststellungsbeschluss für den Neubau der Anschlussstelle (Emmerich-Süd) an der A 3 / L 90 - Netterdensche Straße - Vorlage: 05 - 15 0244/2010/1**

Der Vorsitzende teilt die Ergänzung aus der Sitzung des Haupt- und Finanzaus-

schusses mit. Er lässt über den entsprechenden Antrag gemäß Empfehlung des HFA zu beschließen, abstimmen.

Mitglied Siebers teilt mit, dass ihre Fraktion dem Autobahnanschluss nicht zustimmt. Ihre Fraktion hält das Abwägungsverfahren für fehlerhaft und würde dem geplanten Radweg im Zusammenhang mit dem Autobahnanschluss nur als Ortsumgehung zustimmen.

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein schließt sich der Einschätzung an, dass in Bezug auf das Urteil des OVG Münster vom 26.08.2009 (11 D 31/08.AK) die Notwendigkeit zur Durchführung von Folgemaßnahmen – Ortsumgehung L 90 Klein-Netterden und Radwegenetzschluss – im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens für den Neubau einer Anschluss-Stelle (Emmerich-Süd) an der A 3 / L 90 nicht gegeben ist. Ein Rechtsbehelf, hier durch Klage gegen den Planfeststellungsbeschluss, ist infolgedessen nicht zu erheben.

Weiterhin beschließt der Rat der Stadt Emmerich am Rhein, die in unterschiedlichen Programmen abzuwickelnden Maßnahmen – Ortsumgehung L 90 Klein-Netterden und Radwegenetzschluss – entsprechend den Zusagen des Landesbetriebs Straßenbau NRW im Erörterungstermin vom 19./20.03.2009 mit Nachdruck weiter zu verfolgen.

Weiterhin beschließt der Rat der Stadt Emmerich am Rhein für den Fall, dass aufgrund des im Rahmen des Programms „Radwege an Landesstraßen“ erfolgende Bewertungsverfahren für den Radwegenetzschluss an der Netterdenschen Straße eine zeitgleiche Realisierung nicht in Aussicht steht, die Stadt Emmerich am Rhein städtische Haushaltsmittel für den Radwegebau zur Verfügung stellen wird, um dadurch einen früheren Zeitpunkt zur Umsetzung der Maßnahme zu erreichen.

Stimmen dafür 30 Stimmen dagegen 1 Enthaltungen 0 0

#### **4. Mitteilungen und Anfragen**

##### Mitteilungen

Mitteilungen liegen keine vor.

##### Anfragen

1. Schulbuchbeschaffung;  
hier: Anfrage von Mitglied Meschkapowitz

Mitglied Meschkapowitz bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Elternanteile für die Schulbuchbeschaffung der Schüler bezahlt und alle betroffenen Kinder mit Schulbücher versorgt sind.

2. 5. Schuljahr aller Schulen in Emmerich am Rhein;  
hier: Anfrage von Mitglied Meschkapowitz

Mitglied Meschkapowitz fragt nach, wie viele Kinder die 5. Klassen aller Emmericher Schulen besuchen und wie viele Eltern der Kinder Leistungen nach dem SBG II beziehen.

Die Anfragen von Mitglied Meschkapowitz werden schriftlich nachgereicht.

Die Verwaltung sagt Prüfung zu.

3. Betuwe-Lärmkongress;  
hier: Anfrage von Mitglied Nellissen

Auf Anfrage von Mitglied Nellissen teilt die Verwaltung mit, dass dieses eine Veranstaltung einer Bürgerbewegung ist und jeder Interessierte an dieser Veranstaltung teilnehmen kann. Die Kosten müsste jeder selber tragen. Sollte Interesse mehrerer Personen vorliegen, könnte evtl. eine Fahrt organisiert werden.

Mitglied Hövelmann teilt mit, dass von der CDU-Fraktion zwei Personen an der Veranstaltung teilnehmen.

## **5. Einwohnerfragestunde**

1. Radweg entlang der Netterdenschen Straße;  
hier: Anfrage von Herrn Bollwerk

Herr Bollwerk macht darauf aufmerksam, dass, sollte der Radweg an der Netterdenschen Straße gebaut werden, 17 Einwohner (7 Häuser) nicht am Fahrradweg angeschlossen wären.

Der Vorsitzende erklärt hierzu, dass im Detail die Planung des Radweges noch nicht abgeschlossen ist. Ebenso ist die Straßenumfahrung und die Kreuzungssituation Netterdensche Straße/Weseler Straße noch nicht abschließend geklärt. Die Verwaltung sagt zu, die Anregung von Herrn Bollwerk aufzunehmen und in die Beratungen einfließen zu lassen.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.13 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

Johannes Diks  
Vorsitzender

Marita Evers  
Schriftführer/in